

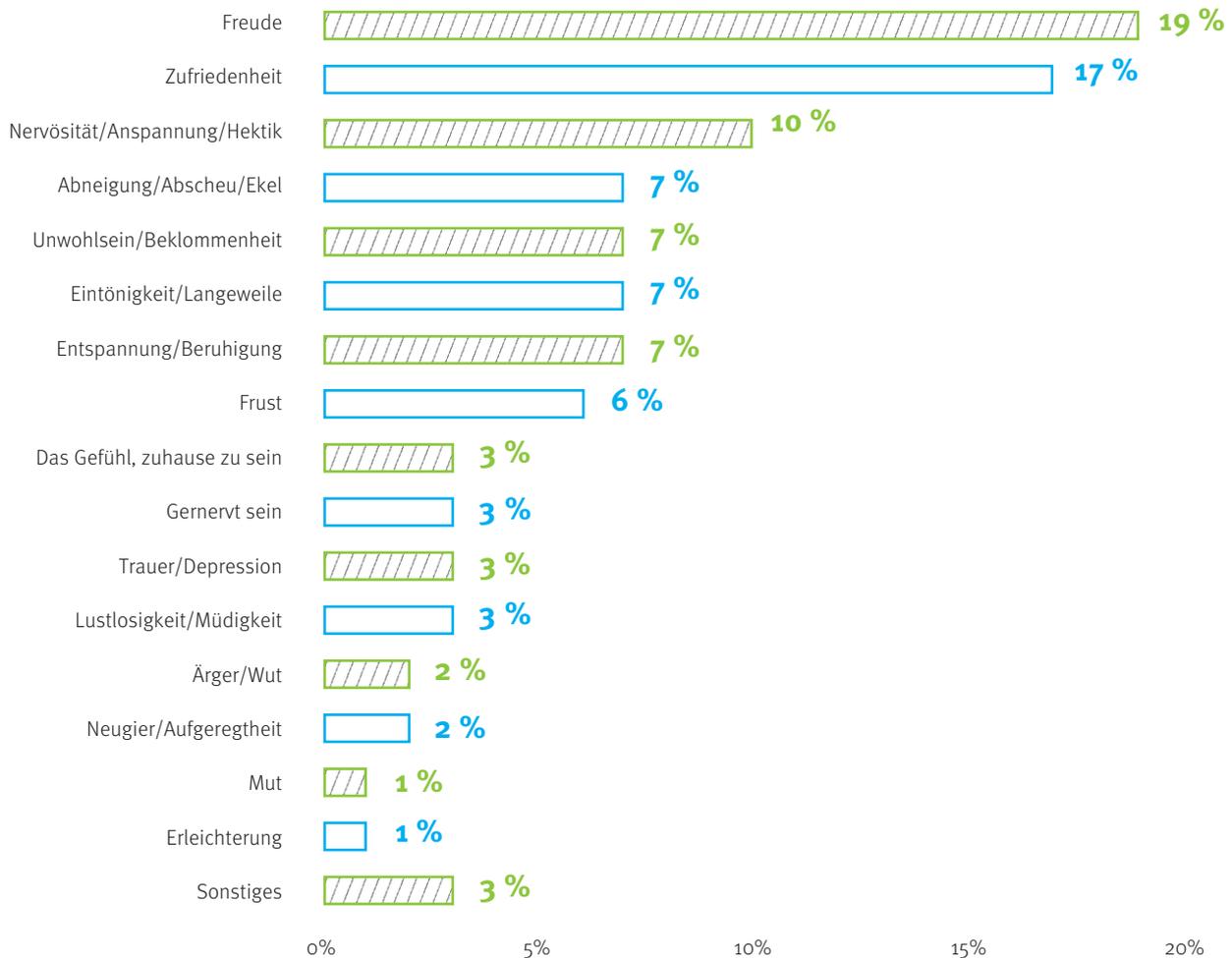
DAS BÜRO VON GESTERN – DAS WOHNZIMMER VON MORGEN!

OFFICE USER MONITOR 2025
ANALYSE DER NUTZER-BEDARFE



EMOTIONEN IN VERBINDUNG MIT DEN BÜROFLÄCHEN

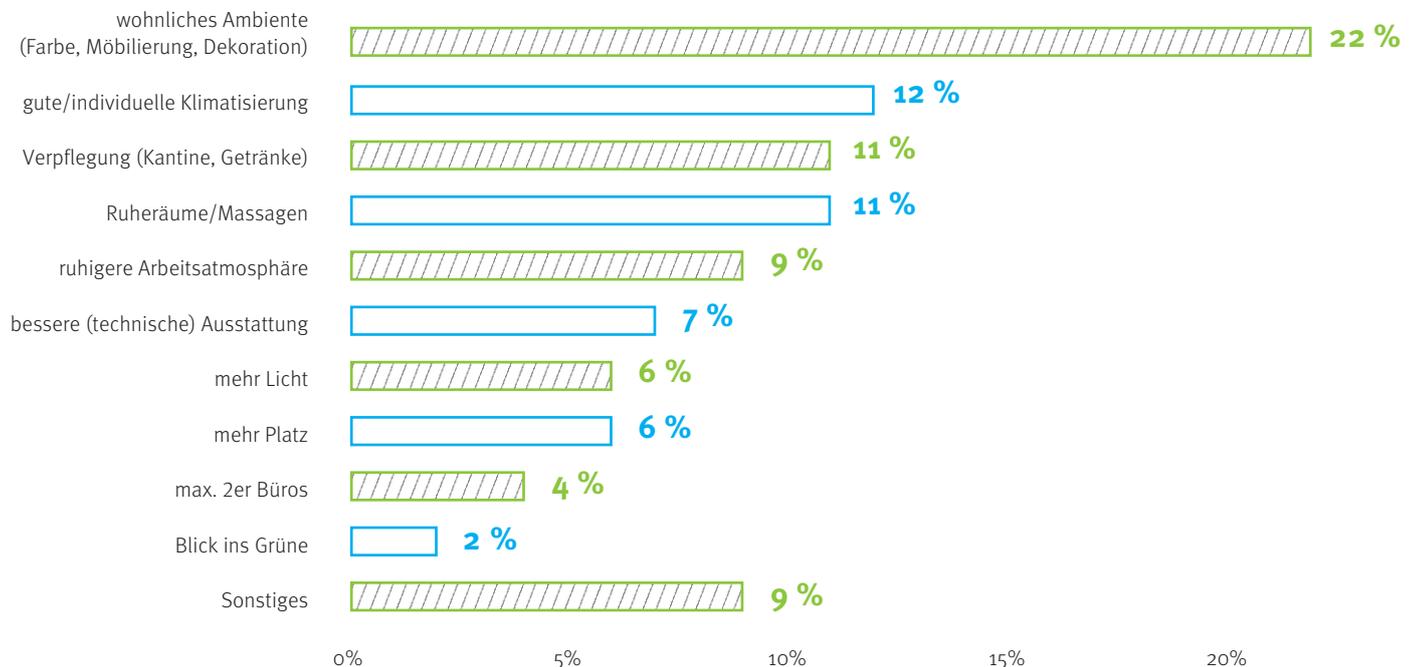
Welche Emotionen setzen die Büroflächen/die Immobilie, in der Sie tätig sind, bei Ihnen frei, wenn Sie diese morgens betreten? (Mehrfachnennungen möglich)



Freude und Zufriedenheit vs. Anspannung und Unwohlsein: Beschreiben die Befragten ihr Büro mit einem Gefühl, so werden nur in knapp der Hälfte der Aussagen positive Gefühle angesprochen. Es besteht Handlungsbedarf, um die Mitarbeiterbindung und Zufriedenheit zu steigern.

WOHLBEFINDEN IN DER BÜROFLÄCHE

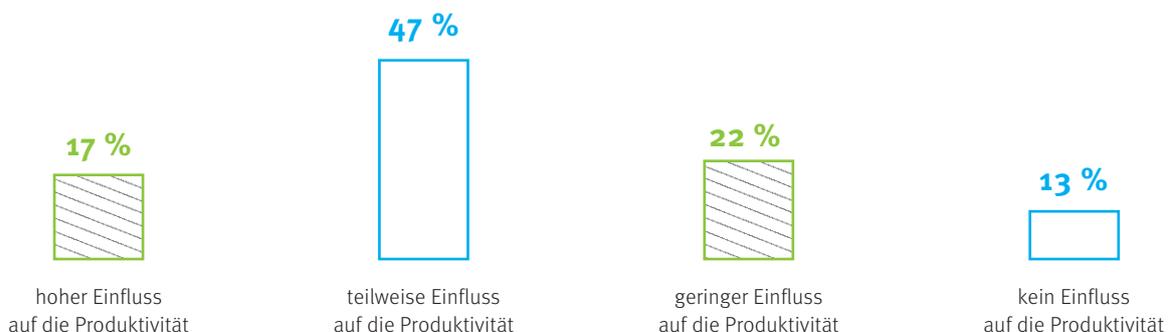
Skizzieren Sie 3 Punkte, die der Bürofläche/Immobilie, in der Sie tätig sind, fehlen, um aus Ihrer Sicht das Wohlbefinden spürbar zu steigern. (Mehrfachnennungen möglich)



Ein wohnliches Ambiente im Büro steigert das Wohlbefinden. Arbeitgeber und Vermieter müssen Büros daher als „Wohnzimmer“ denken.

EINFLUSS VERSCHIEDEN DESIGNTER ARBEITSUMGEBUNGEN AUF DIE PRODUKTIVITÄT

Wäre es aus Ihrer Sicht produktivitätssteigernd, wenn Sie die Chance hätten, je nach Stimmung, temporär in verschieden designten Arbeitsumgebungen zu arbeiten?

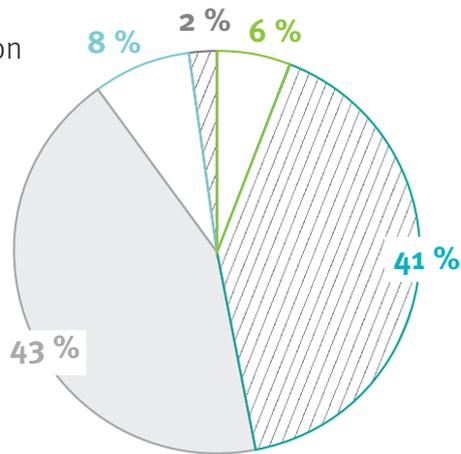


Ob Flächen im Café-Look, im Wohnzimmer-Stil oder zum hochkonzentrierten Arbeiten: Für 86 % der Befragten können sich verschieden designte Arbeitsumgebungen positiv auf die Produktivität auswirken. Arbeitgeber sollten daher verschiedene Flächen für verschiedene Aktivitäten bieten.

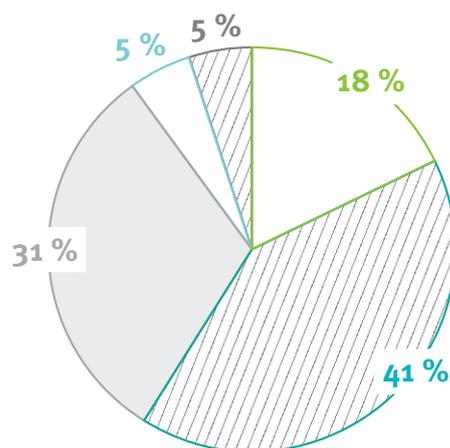
ZUKÜNFTIGE BEDEUTUNG VERSCHIEDENER ARBEITSFLÄCHEN

Wie schätzen Sie den zukünftigen Bedarf an folgenden Arbeitsflächen ein?

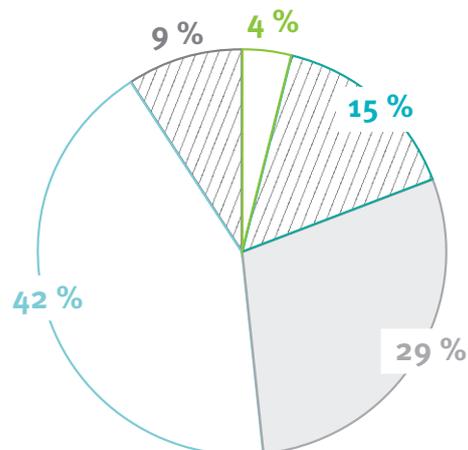
Bedarf an Flächen zur kurzfristigen Regeneration



Bedarf an Projektarbeitsflächen



Bedarf an klassischen 1-2er Büros



Etwa die Hälfte der Befragten sagt einen steigenden Bedarf an Flächen zur kurzfristigen Regeneration und zur Projektarbeit hervor. Klassische Büros für ein bis zwei Personen werden hingegen stark zurückgehen. Arbeitgeber müssen daher vor allem auf große Büros mit Rückzugsmöglichkeiten und mit ausreichend Platz für Projektteams sorgen.